

Sibelius poetisch

Jean Sibelius schätzte die Kunst des Gesangs. Seine Sololieder sind – neben den Sinfonien – das Kronjuwel seines Schaffens. Deren Spektrum reicht von nordischer Romanze bis zu grossformatigen Dramen.

Sibelius vertonte vorwiegend schwedischsprachige Gedichte; Finnlandsschwedisch war seine Muttersprache. Eine dauerhafte Inspirationsquelle für ihn war die Naturpoesie von J. L. Runeberg. Zu seinen Versen schrieb Sibelius sein erstes und letztes Lied. Zeitgenossen von Jean Sibelius, wie Oskar Merikanto und Toivo Kuula, vertonten finnischsprachige Natur- und Liebeslyrik. Der Austausch zwischen „Tondichtern“ und poetischen Schriftstellern war in jener Zeit, um die Jahrhundertwende, besonders lebhaft. Es gilt als Blütezeit der finnischen Kultur. Auch die Evergreens der Liedkunst erblickten damals das Licht der nordischen Welt.

Konzertort

Naturhistorisches Museum Basel, Augustinergasse 2 beim Münsterplatz, www.nmbs.ch. ÖV-Haltestellen Schiffflände, Kunstmuseum und Bankverein.

Konzerteintritt

Fr. 40.00 Einzelticket. Fr. 15.00 Schüler, Auszubildende, Studenten. Kinder bis 16 Jahre gratis. Unnummerierte Plätze.

Konzertkarten

Vorverkauf ab März 2019 bei Bider & Tanner in Basel, Tel 061 206 9996, www.biderundtanner.ch sowie an allen Ticketcorner Vorverkaufsstellen. Abendkasse am Konzerttag ab 19 Uhr, Ticketkauf an der Abendkasse nur per Barzahlung.

Veranstalterin

„Sibelius poetisch“ ist eine Produktion des Vereins Konzertgesellschaft für finnische Musik. Sie veranstaltet Kulturveranstaltungen, insbesondere Konzerte mit Musik von finnischen Komponisten und vermittelt Wissen über finnische Kunstmusik. Dazu hat sie 2014 die Konzertreihe Feeling blue & white konzipiert.

www.feelingbluewhite.com

Kontakt Vereinsvorstand: Krista Järvensivu, Tel 077 415 7688, jaervensivu@gmx.ch.

Vorschau Sibelius-Konzertreihe

2020 *Sibelius, heimatverbundener Kosmopolit*. Konzerte mit Kammermusik von Jean Sibelius, Christian Sinding und Antonin Dvořák im Rahmen einer Kooperation mit der Konzertreihe Klanglichter in Sissach.

2021 *Sibelius zwischen Ost/ West*. Das Basler Festival Orchester spielt sinfonische Dichtungen von Jean Sibelius, u. a. En Saga/ „Ein Märchen“ und Tapiola sowie das Flötenkonzert Dances with the Wind von Einjuhani Rautavaara unter der Leitung von Joonas Pitkänen.



SIBELIUS KONZERT REIHE



Sibelius poetisch
9. April 2019, 19:30 Uhr
Naturhistorisches Museum Basel
Liedduo Nieminen & Rääkkönen
Konzertgesellschaft für finnische Musik

Künstler Sibelius poetisch

„Das Grosse und das Kleine müssen miteinander verbunden werden, die Symphonien und die Lieder.“
J. Sibelius

Die Musiker des Liedduos Markus Nieminen und Ilmari Räikkönen lernten sich mit zehn Jahren kennen. Sie stammen aus Helsinki und sind beide Absolventen der renommierten finnischen Musikhochschule, der Sibelius-Akademie. Ihren ersten Lied-Wettbewerb gewannen sie in ihrer Heimat vor zwanzig Jahren. Seitdem konzertieren sie regelmässig in Finland und im Ausland, gar in Japan war ihre Liedkunst zu hören. Das Liedrezital „Sibelius poetisch“ ist ihr Debüt in Basel.

Markus Nieminen, Bariton, singt seit fast fünfzehn Jahren an der Finnischen Nationaloper in Helsinki. Seine Freelancer-Engagements hier umfassen bedeutende Partien des Baritonfachs. Gastspiele führten ihn regelmässig auf Opernbühnen in Europa: Staatsoper Hamburg, Semperoper Dresden, Volkoper Wien, Vlaamse Opera in Antwerpen/ Gent. Am Theater Basel debütierte er als Gast 2007/ 2008 in Penthesilea vom Schweizer Komponisten Othmar Schoeck. An der Wiener Staatsoper sang er als Ensemble-Mitglied 2001-2005. Der Donau-Metropole ist er auch durch sein Studium verbunden; er erwarb den Master an der Musikhochschule Wien.

Ilmari Räikkönen, Klavier, ist ein sehr vielfältiger Musiker. Er ist zu Hause in musikalischen Welten der Klassik, Jazz und Unterhaltungsmusik. Er gibt Solokonzerte, spielt in diversen Formationen, begleitet Starsänger der finnischen Klassik-Szene, arbeitet als Musikproduzent in einem Tonstudio, das tätig für namhafte finnische Künstler ist und lehrt Liedgestaltung an der Sibelius-Akademie.



Markus Nieminen



Ilmari Räikkönen

Konzertprogramm Sibelius poetisch

9. April, am Tag der finnischen Sprache, 2019
Naturhistorisches Museum Basel

Markus Nieminen, Bariton. Ilmari Räikkönen, Klavier.

19:00 Türöffnung, Abendkasse, unnummerierte Plätze

19:30 Konzertbeginn

Ralf Gothoni (*1946)

Fünf finnische Volkslieder (1979)

Oskar Merikanto (1868–1924)

Ausgewählte Lieder nach Gedichten von J. H. Erkko (1849–1906)

Toivo Kuula (1883–1918)

Ausgewählte Lieder nach Gedichten von Eino Leino (1878–1926) und V. A. Koskenniemi (1885–1962)

20:10 Pause

20:25 Grusswort von Joonas Pitkänen, Künstlerischer Leiter der Konzertgesellschaft für finnische Musik

Jean Sibelius (1865–1957)

Sechs Lieder für Singstimme und Klavier, op. 36 (1899–1900)

Schwarze Rosen | Doch mein Vogel kehrt nicht wieder | Ballspiel in Trianon | Schilfrohr, säus'le | Märzschnee | Der Diamant auf dem Märzschnee

Sieben Lieder von J. L. Runeberg für Singstimme und Klavier, op. 13 (1891–1892)

Unter Ufertannen | Kusses Hoffnung | Des Herzens Morgen | Frühling schwindet eilig | Der Traum | An Frigga | Jägerknabe

21:00 Konzertende

Mit freundlicher Unterstützung der Gönner des Förderkreises Sibelius-Konzertreihe 2018–2021. Informationen zur Mitgliedschaft Tel 077 415 7688, www.feelingbluwhite.com.